



***Anerkennung des Ehrenamtes  
im Seniorenbeirat***



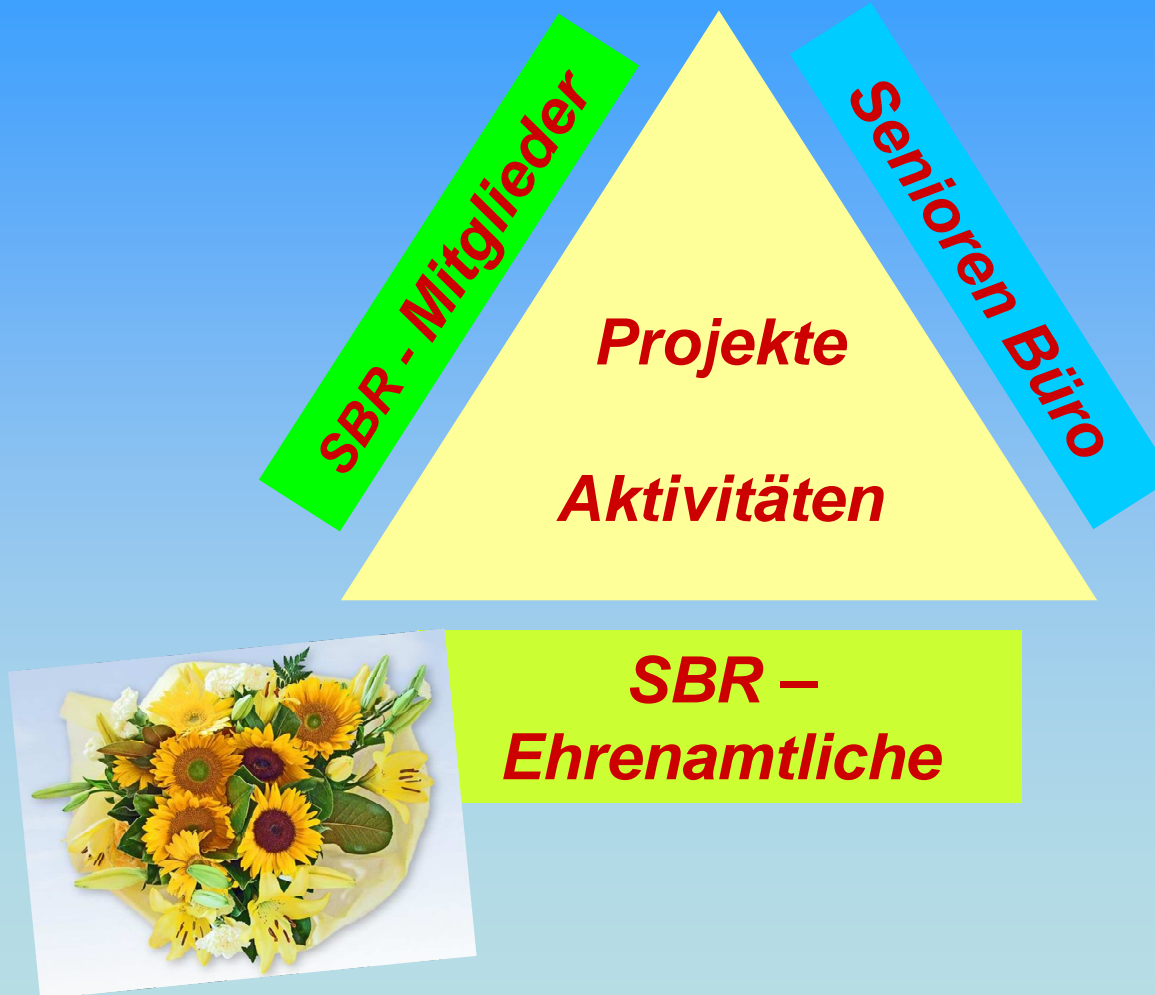
# Seniorenbeirat Karlsbad



- Übersicht -

**Organisation  
Aktivitäten und  
Projekte**

# - Übersicht -



# Mitglieder

**Dies ist der 2. SBR der Gemeinde Karlsbad  
Die Ernennung der Mitglieder erfolgte im Oktober 2011**

- **Margit Frank**
- **Elisa Griessmeier**
- **Hartmut Becker**
  - **Dieter Hartz**
  - **Günter Sing**

**E-Mail: [seniorenbeirat@karlsbad.de](mailto:seniorenbeirat@karlsbad.de)**

**und nicht zu vergessen: ~ 40 Ehrenamtliche helfen uns!**

# Das Seniorenbüro - Aufgaben

- **Telefonische und persönliche Beratung**
- **Vermittlung von Besuchsdiensten**
- **Jobvermittlung im Rahmen der Taschengeldbörse**
- **Mitteilungsblatt (Pflege gemeldeter Termine, Mitteilungen, ...)**
- **Allgemeine Verwaltung**

# Das Seniorenbüro ist erreichbar:

## Sprechzeiten:

**Montags**      **14:30 bis 17:00**      **telefonisch**

**Donnerstag**    **15:00 bis 17:00**      **persönlich  
und telefonisch**

**im Sparkassengebäude 1. Stock, Hirtenstraße 43**

**Telefon:**      **07202 / 9304-448**

**E-Mail:**      **[seniorenbüro@karlsbad.de](mailto:seniorenbüro@karlsbad.de)**

## - Ehrenamtliche und Aktivitäten -

Aktivität	Ehrenamtliche	Wie häufig / Anz. Teilnehmer	Ort / Anz.
Büroteam	3 Damen und G. Sing	Mo 14:30-17:00 Do 15:00-17:00	Seniorenbüro
Besuchsdienst	6-9 Damen	jeweils 2 Besuche im Monate, 1-1,5h	
Lesepaten	8 Damen	Jeweils ~1 h in der Woche	Kiga (kl. Str. / Pestal.) GS (Au, It)
Treff ab 60	19 KuchenbäckerInnen und HelferInnen 3 Fahrdienste	(Jeden Mittwoch) 20 SpielerInnen	Im Trauzimmer
Taschengeld- börse	Büroteam + SBR → <i>Kooperation mit JBR?</i>	40 Jugendliche 76 Jobanbieter	40 – 50 Vermittlungen /a

# Besuchsdienst



## Gemeinsam gegen einsam

**Senioren, die besucht werden möchten**, rufen bitte im **Seniorenbüro** an, oder bei einem Seniorenbeirat ihres Vertrauens oder sie beauftragen Angehörige oder Bekannte zur Kontaktaufnahme.

**Unser Besuchsdienst kommt selbstverständlich nicht unangemeldet!**

**Falls Sie an der Mitarbeit im Besuchsdienst Interesse** haben, melden Sie sich bitte während der Sprechzeiten im **Seniorenbüro**.

Die Einsamkeit im Alter ist das größte Problem! Alle haben in ihrem Leben viel erlebt. Nun fehlen ihnen Menschen, die zuhören, mit ihnen etwas unternehmen oder aus der Zeitung vorlesen.

Viele Menschen in der Gemeinde sind schon unterwegs und machen Besuche. Wir wollen das unterstützen und verstärken.

- Wozu soll der Besuchsdienst gut sein?
- Wer ist aufgerufen, mitzumachen?
- Was muss ich mitbringen?
- Welcher Zeitaufwand ist angemessen?
- Wie werde ich auf den Dienst vorbereitet?

Diese Fragen und andere Fragen klären wir gerne mit Ihnen im **Seniorenbüro**



# Lesepaten



Lesepaten gehen einmal wöchentlich in Grundschulen oder Kindergärten und lesen in Absprache mit den Lehrern oder Erziehern einzelnen Kindern oder kleinen Gruppen Geschichten vor, die durch Spiele und Gespräche ergänzt werden können. Sie vermitteln so Freude und Spaß an Büchern, fördern die Lesefähigkeit und das Verständnis für das Gelesene und verbessern die Sprachkompetenz der Kinder.

In der Kooperation mit der "Stiftung Lesen" in Mainz ist E.G. Ansprechpartnerin für die Region.

- Je eine Lesepatin ist in der GS Auerbach 1 h/Woche tätig und eine weitere Lesepatin in der GS Ittersbach, ebenfalls für eine Stunde/Woche.
- 3 Lesepaten lesen in Kindergärten: bei "Die kleinen Strolche" und im Pestalozzi-kindergarten, in Langensteinbach.
- Die Betreuung des Kindergarten in Auerbach ist in Vorbereitung.
- Außerdem wird demnächst einem Senior/Seniorin zweimal im Monat vorgelesen

# Treff ab 60 – „Spieletreff“



Der „Spieletreff“ findet jeden Mittwoch von 14:30 bis 17:00 Uhr im Trauzimmer des „Neuen Rathauses“ in Langensteinbach statt -

- außer an dem Mittwoch an dem die Gruppe „**Miteinander-Füreinander**“ einen Ausflug macht.

An diesem Nachmittag wird nicht gespielt, sondern da ist für unsere Senioren die Möglichkeit gegeben, mit auf den Ausflug zu gehen.

# Taschengeldbörse

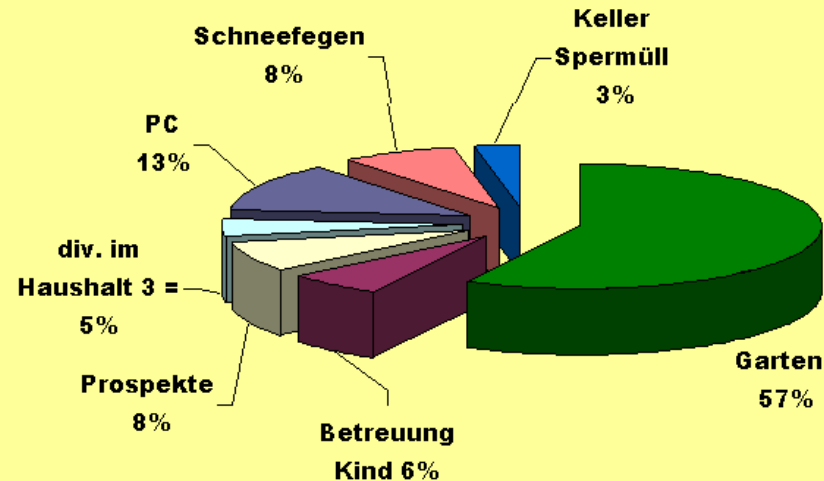
**40 Jugendliche**

zwischen 14 – 18 Jahren  
23 Damen  
17 Herren

**76 Jobanbieter**

Meist ältere  
MitbürgerInnen/ Ehepaare

**40-50 Erstvermittlungen im Jahr**



*Bitte Werbung  
machen!*

# Einzelne Aktion

**-20. Juli 2011- Frühstück beim VdK –  
Ortsverband Karlsbad- La  
in „Zur Wagenburg“**



**Präsentation der Taschengeldbörse  
Dieter Hartz und Günter Sing**



**Bilder von Alfred Schweiger, VdK**

# Einzelne Aktion

Liebe Autofahrerin, lieber Autofahrer,

viele Menschen sind auf Gehwege angewiesen.

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht,

dass ...



Arbeitsgemeinschaft  
„Sicherheit für Senioren im  
Stadt- und Landkreis Karlsruhe“



... auch Sie

- einmal einen Kinderwagen schieben könnten
- älter werden und Ihnen der Umweg über die Straße zu beschwerlich sein könnte
- einmal auf einen Rollstuhl, einen Rollator oder ein anderes Hilfsmittel angewiesen sein könnten

## Rücksichtnahme

ist Bürgerpflicht und vor allem menschliche Größe

Übrigens kann behinderndes Gehwegparken auch teuer werden:

- Bußgelder bis 50 Euro sind möglich
- Abschleppkosten liegen immer über 100 Euro

Mit freundlicher Empfehlung:  
Arbeitsgemeinschaft  
„Sicherheit für Senioren im Stadt- und Landkreis Karlsruhe“  
Geschäftsstelle:  
Polizeipräsidium Karlsruhe · Verkehrspolizei  
76131 Karlsruhe · Durlacher Allee 31 – 33 · ☎ 0721/939-4770

© Nachdruck nur mit Genehmigung (05/2010)

# Einzelne Aktion

Vortrag: **"Schutz und Sicherheit für Senioren,,**

Die Gewaltbereitschaft in unserer Gesellschaft ist groß. Da stellt sich uns die Frage: "Wie kann ich mich gegen lästige Telefonanrufe schützen? Wie verhalte ich mich gegenüber den Tricks von Betrügern an der Haustüre?" usw.

Antworten auf alle Ihre Fragen erhalten Sie in dem Vortrag von Polizeihauptmeister Thomas Guthmann.

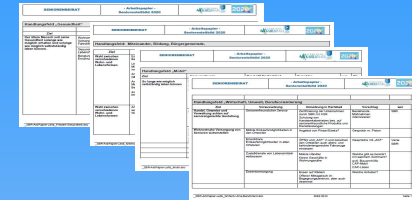
Um Seniorinnen und Senioren zu sensibilisieren, führt der Seniorenbeirat Karlsbad gemeinsam mit dem Polizeiposten Albtal am **15. September 2011 um 15:00 Uhr im Bürgersaal im Neuen Rathaus in Langensteinbach** eine Veranstaltung unter dem Titel "Schutz und Sicherheit für Senioren" durch.

Nicht nur die ältere Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Auf einen zahlreichen Besuch freuen wir uns.



# Projekte 2012

- **Arbeitspapier zum Leitbild Karlsbad 2020**  
→ **Seniorenleitbild 2020**
- **Seniorenfreundlicher Service**  
- neue Zertifizierung begonnen
- **Seniorenwegweiser Karlsbad**  
- wird wieder aufgenommen
- .. ?? ..



# Wünsche – wie geht's weiter

**Ziel ist eine angemessene Antwort auf die Herausforderung der Entwicklung Alterpyramide zu finden und alle einzubeziehen.**

Vgl. 1. SBR-Protokoll Januar 2011 – hier Punkt 7

## **Fortschreiben der Leitlinien der Gemeinde**

- Das Ziel des Seniorenbeirats bis zum Jahr 2020 ist ein seniorenrechtliches Familienzentrum in Karlsbad.
- Es wird für alle Ortsteile von Karlsbad eine seniorenrechtliche Infrastruktur gewünscht: z. B. breite Gehwege, Einkaufsmöglichkeiten, usw., Heime öffnen
- gute, ortsteilnahe, pflegerische, medizinische Versorgung
- Der Seniorenbeirat wünscht sich das Einbinden in Seniorenangelegenheiten beim Gemeinderat.

**Das Seniorenleitbild Karlsbad 2020 = Teil des Leitbilds der Kommune!**



Der Seniorenbeirat bedankt sich

**für die Einladung**

**und**

**Ihre Aufmerksamkeit**